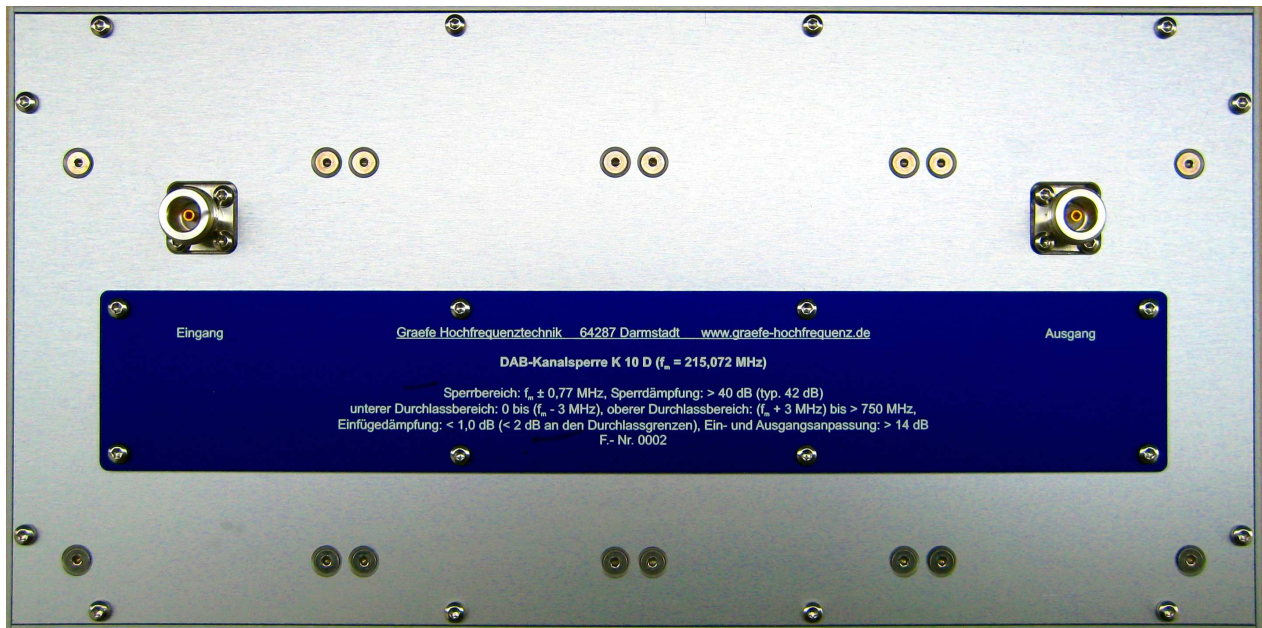


## DAB-Kanalsperre (Stand: Juli 2015)



Beim Messen der Nebenaussendungen von DAB+-Sendern zeigt sich, dass selbst hochwertige Spektrumanalysatoren nicht über die erforderliche Dynamik verfügen, um verlässliche Ergebnisse zu liefern.

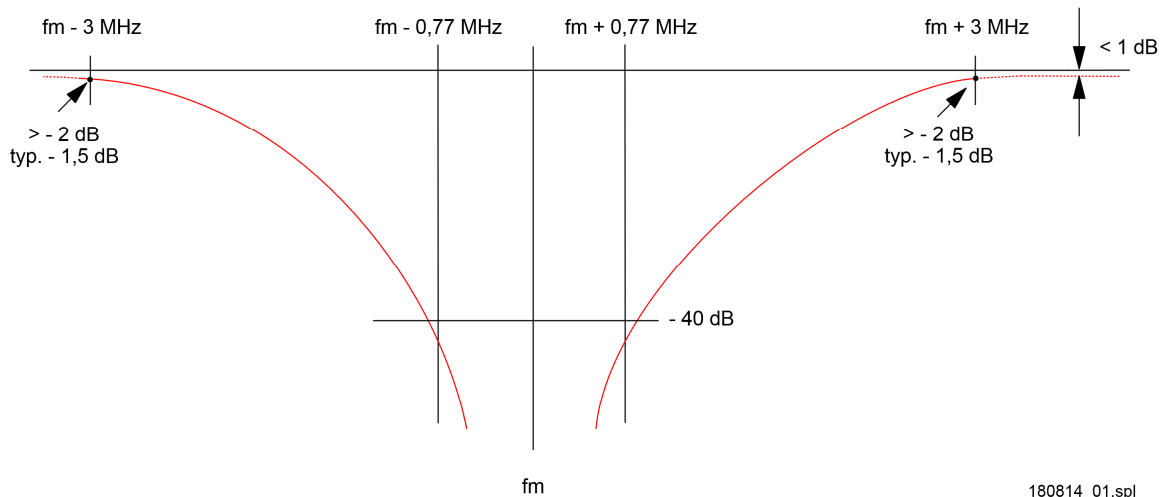
Abhilfe ist durch eine Bandsperre möglich, die bei dieser Messung vor den Spektrumanalysator geschaltet wird. Die Sperre hält das Nutzkanal-Spektrum weitgehend vom Analyseingang fern. Ihre Sperrdämpfung ist größer als 40 dB, ihre Einfügedämpfung in den Durchlassbereichen liegt bei < 1 dB.

Damit ist eine exakte Messung der Nebenaussendungen möglich.

Die Sperren sind derzeit für die Kanäle K7C, K8C, K8D, K9D, K10B und K11A lieferbar.

Technische Daten:

|                               |   |
|-------------------------------|---|
| Sperrbereich:                 | $f_m \pm 0,77 \text{ MHz}$  |
| Sperrdämpfung:                | $> 40 \text{ dB}$ (typ. 42 dB)  |
| Durchlassbereiche:            | $0 \dots (f_m - 3 \text{ MHz})$ und $(f_m + 3 \text{ MHz}) \dots > 750 \text{ MHz}$                   |
| Einfügedämpfung:              | $< 1,0 \text{ dB}$ , typ. $< 0,5 \text{ dB}$ ; $< 2 \text{ dB}$ an den Durchlassgrenzen, siehe Skizze |
| Reflexionsdämpfung in den DB: | $\geq 14 \text{ dB}$  |
| Anschlüsse:                   | $50 \Omega$ , N - f   |
| Abmessungen:                  | 350 mm x 180 mm x 70 mm   |
| Gehäuse:                      | Al-Legierung, gefräst, oberflächenveredelt  |
| Betriebstemperatur:           | 15 ... 45° C  |

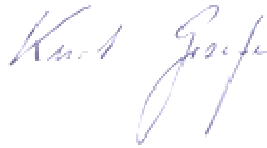


## Messprotokoll für DAB-Kanalsperre K 11 A ( $f_m = 216,928$ MHz)

Serien-Nr.: 0002

Datum: 28.12.2014

Unterschrift:



### Soll-Daten:

Sperrbereich: ( $f_m \pm 0,77$  MHz), entspricht (216,158 ... 217,698) MHz

Sperrdämpfung: > 40 dB (typ. 42 dB)

unterer Durchlassbereich: 0 ... ( $f_m - 3$  MHz), entspricht (0 ... 212,072) MHz

oberer Durchlassbereich: > 750 MHz

Einfügedämpfung: < 1,0 dB (< 2 dB an den Durchlassgrenzen)

Eingangsanpassung: > 14 dB

Ausgangsanpassung: > 14 dB

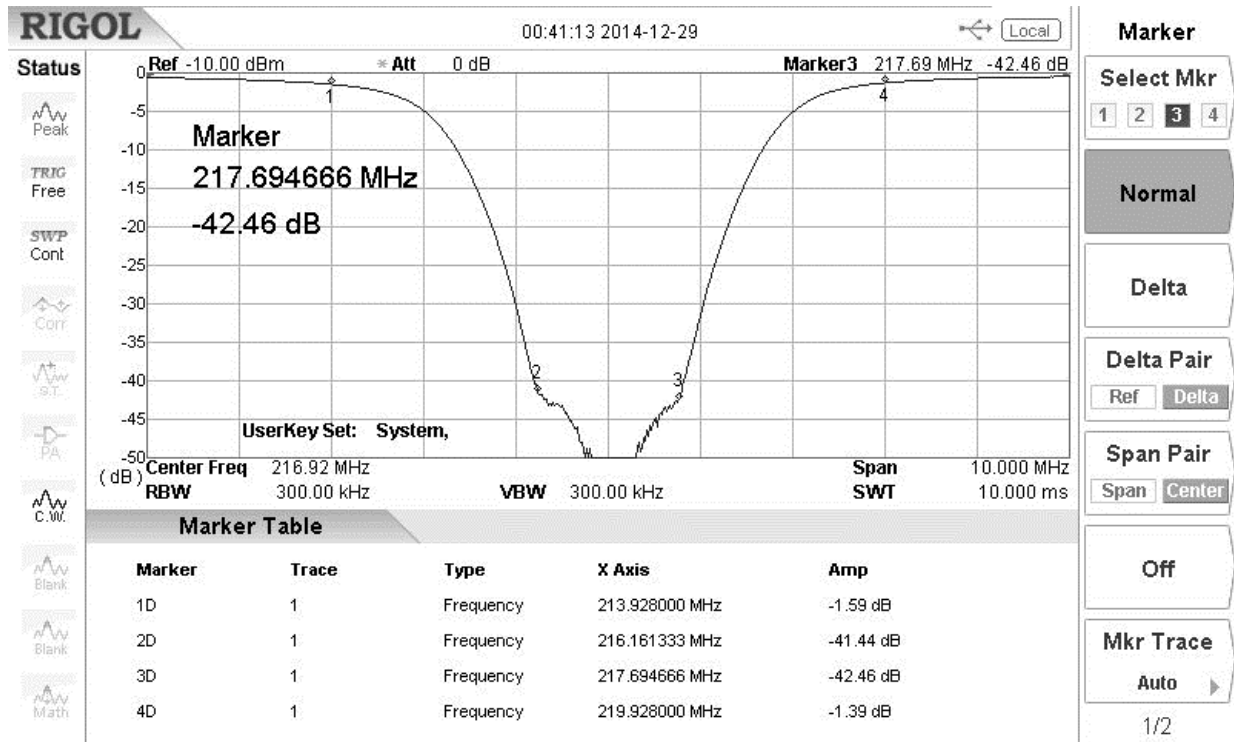


Bild 1: Amplitudengang im Bereich ( $f_m \pm 5$ ) MHz, 5 dB/Div

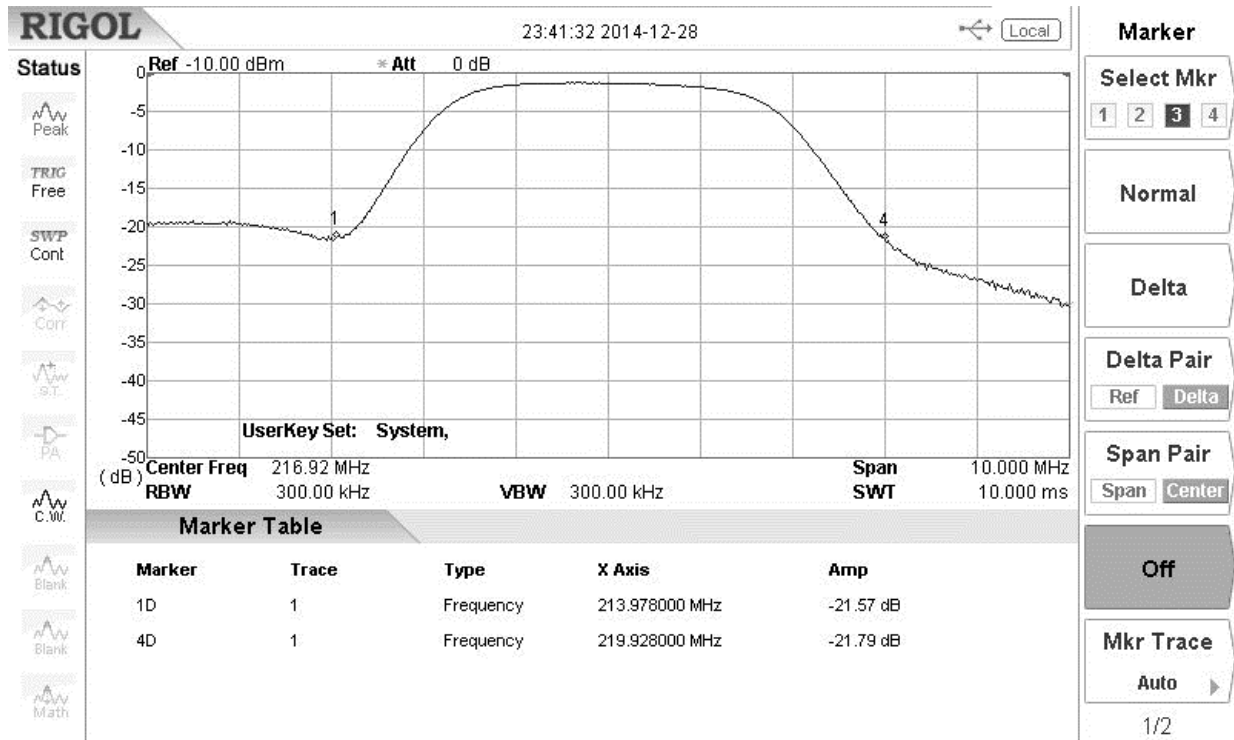


Bild 2: Eingangsanpassung im Bereich ( $f_m \pm 5$ ) MHz, 5 dB/Div

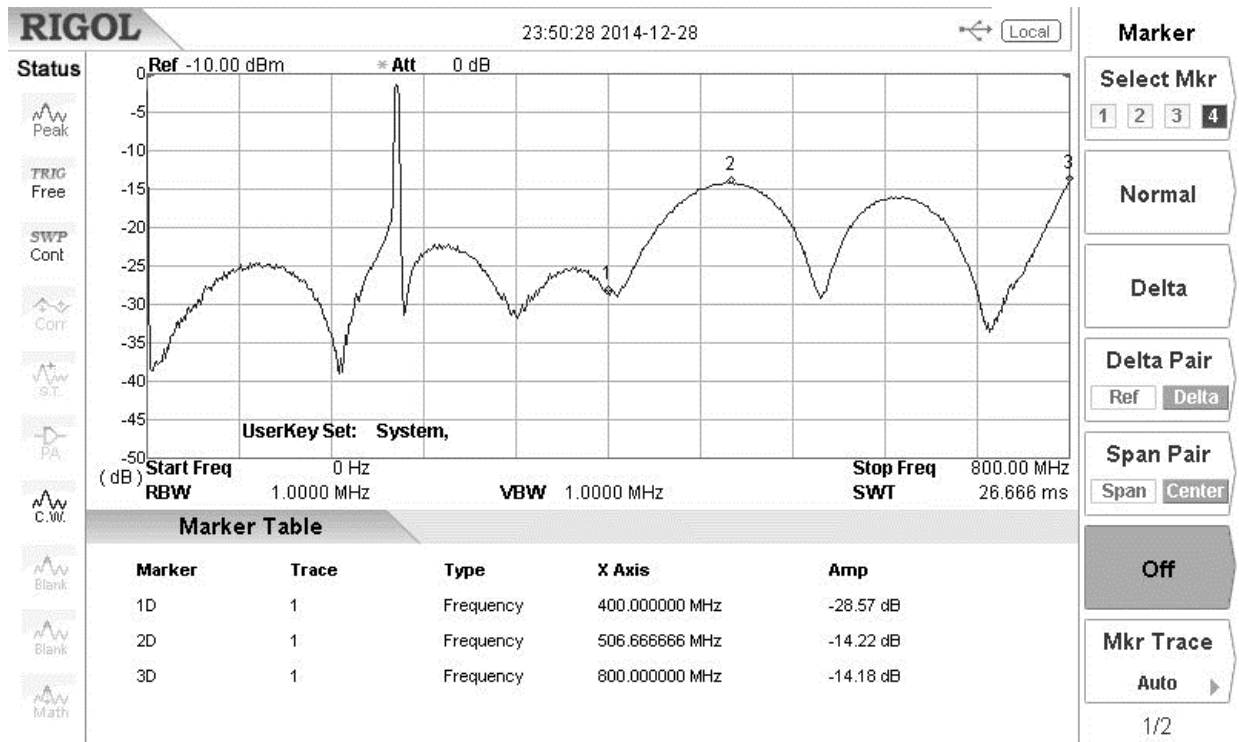


Bild 3: Eingangsanpassung im Bereich (0 ... 800) MHz, 5 dB/Div

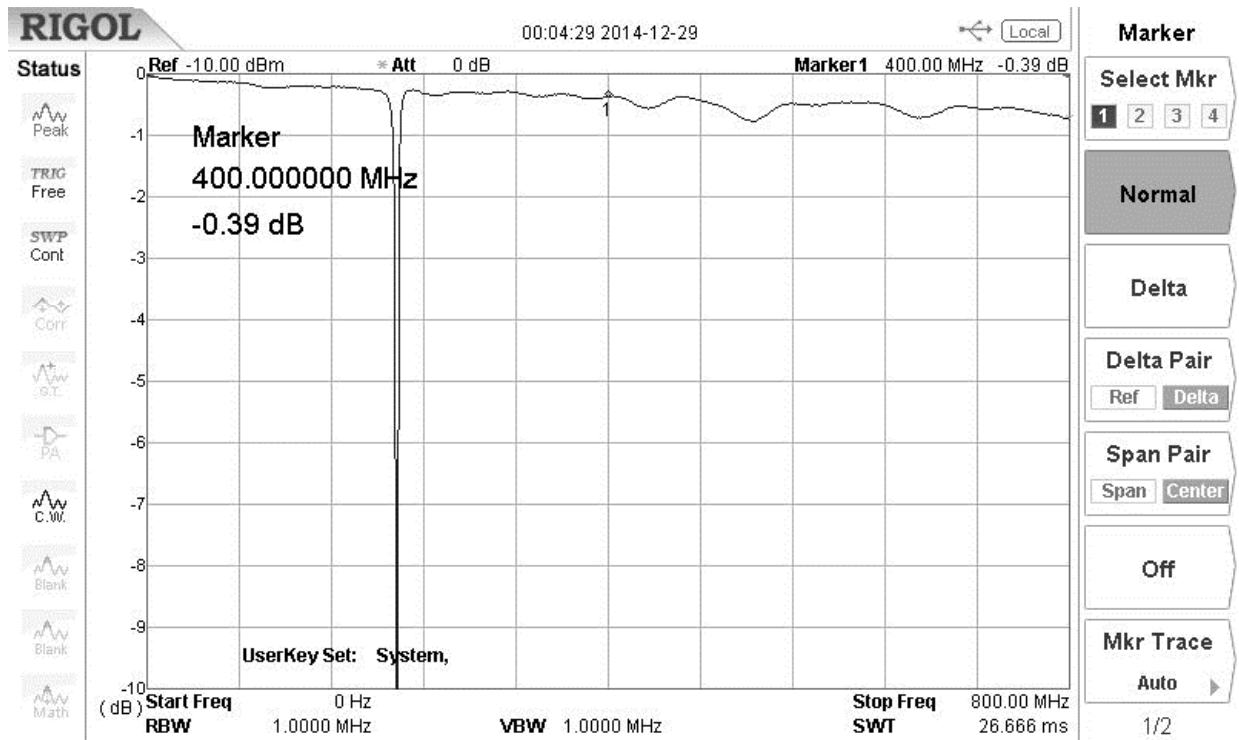


Bild 4: Amplitudengang im Bereich (0 ... 800) MHz, 1 dB/Div

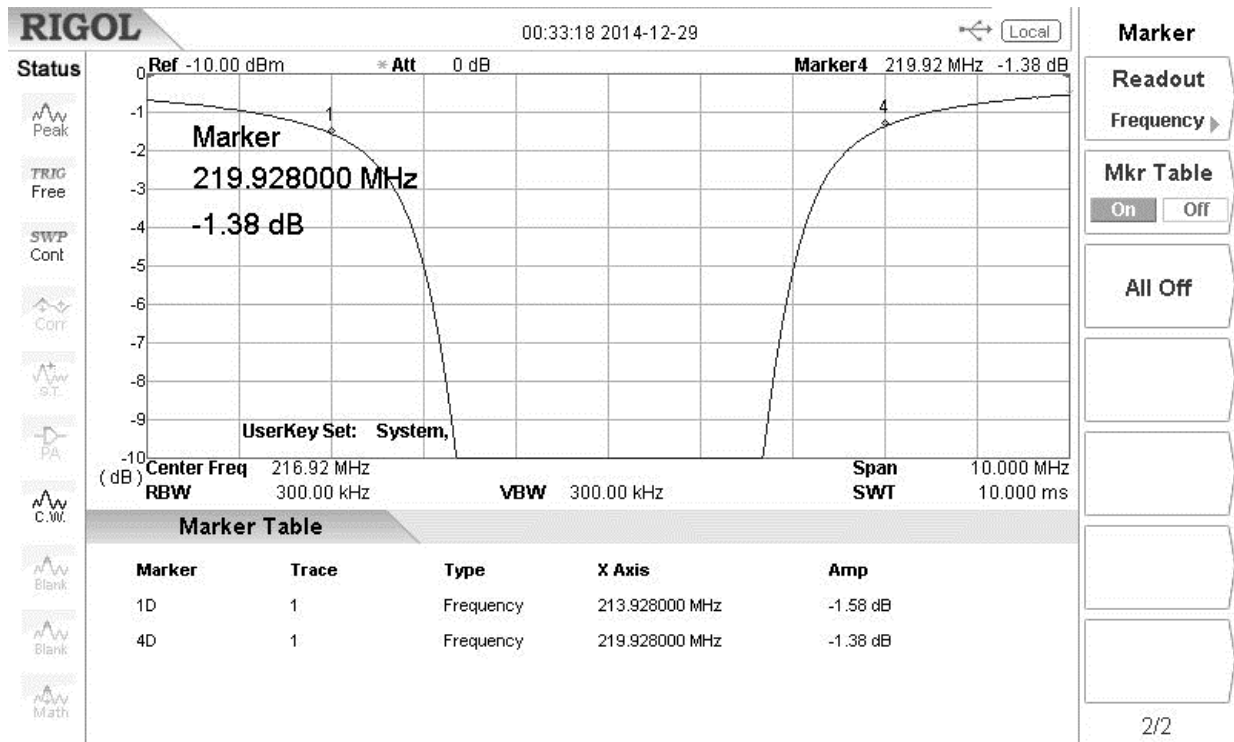


Bild 5: Amplitudengang im Bereich (fm ± 5) MHz, 1 dB/Div